

Sehr geehrte Frau Wolpert,

mein Name ist [REDACTED], ich bin in der Augustenburger Straße wohnhaft und möchte mit einigen Freunden eine Initiative zur Erneuerung der Skateboardanlage in der Grünanlage Eckernförder Str., Ecke Augustenburger Str. (auch "Alsenpark") starten. Wir sind eine Gruppe Skateboardfahrer aus Altona-Nord und der näheren Umgebung, die sich gerne für eine Modernisierung und Belebung der Anlage engagieren würden.

Über Frau [REDACTED] vom Bürgertreff Altona Nord, habe ich Ihren Kontakt erhalten.

Bisher haben wir lediglich damit begonnen unser Anliegen konzeptionell auszuarbeiten. Soll heißen stichhaltige Argumente für eine Modernisierung zu erarbeiten, die in Einklang mit den strategischen Zielen der FHH in den Bereichen Sozialraumplanung und Quartiersentwicklung stehen; Beispiele für eine modernisierte Anlage einschließlich potenzieller Kosten zu ermitteln; zu prüfen ob sich die Anlage bereits in einem förderfähigen Gebiet der Stadtteilentwicklung o.Ä. befindet, und zu sondieren ob es Einrichtungen oder Institutionen gibt, die sich offiziell für ein solches Vorhaben aussprechen würden, um der Initiative mehr Legitimität und Gehör zu verschaffen.

Dabei sind wir auch auf den Bürgertreff und Frau [REDACTED] gestoßen. Frau [REDACTED] hat angemerkt, dass Unterstützung aus der Politik bei solchen Initiativen hilfreich sein kann und, dass Sie uns eventuell einen Kontakt zum Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport vermitteln könnten.

Wir haben so weit den Verantwortlichen für die Anlage beim Fachamt für Management des öffentlichen Raums ausfindig machen können und zu unserem Bedauern festgestellt, dass die Anlage genau eine Straße nördlich eines ausgewiesenen RISE Fördergebiets liegt. Diese Erkenntnisse stammen alle aus unserer Internetrecherche.

Wir sind für jede Form von Unterstützung sehr dankbar und hoffen bald von Ihnen zu hören.

Viele Grüße